

Vier Länderspiele in zwei Tagen

**Nachwuchs des DBV misst sich Ende August in drei Altersklassen mit Dänemarks Assen
Austragungsorte der Freundschaftspartien sind Mölln, Vechta und Mülheim an der Ruhr**

Traditionell misst sich Deutschlands Badminton-Nachwuchs unmittelbar vor dem „Langenfeld-Cup“, einem Jugendturnier unter Beteiligung von Europas leistungsstärksten Spielerinnen und Spielern, im Rahmen von Freundschaftsländerspielen mit den Assen aus Dänemark. Auch 2011 werden an zwei Tagen insgesamt vier Begegnungen in drei Altersklassen ausgetragen: Eine U19-Auswahl des Deutschen Badminton-Verbandes (DBV) trifft am 24. August 2011 in Mölln (Schleswig-Holstein) und einen Tag später in Vechta (Niedersachsen) auf die Nordeuropäer. Die U17er des DBV stehen ebenso wie die U15er am 25. August 2011 in Mülheim an der Ruhr (Nordrhein-Westfalen) den gleichaltrigen Mädchen und Jungen aus Dänemark gegenüber.

- **Franziska Volkmann schlägt an ihrem Geburtsort auf**

Anlässlich der Partien der deutschen U19-Nationalmannschaft werden bei den Beteiligten gewiss noch einmal in besonderem Maße Erinnerungen an die Jugend-Europameisterschaften im April in Finnland wach, als die Mannschaft des DBV nach ausgezeichneten Vorstellungen den Titel im Teamwettbewerb gewann. Dabei bezwang sie im Halbfinale den Turnierfavoriten Dänemark. Auch wenn sich in den beiden Freundschaftsspielen anders zusammengesetzte Mannschaften gegenüberstehen werden, so versprechen die Aufeinandertreffen zweifelsohne Spitzenleistungen und enge Matches.

Aus dem deutschen U19-Team, das bei der Jugend-EM glänzte, wurden in Anika Dörr, Ramona Hacks und Kai Schäfer drei Athletinnen bzw. Athleten für die Freundschaftsbegegnungen nominiert. Die Zuschauerinnen und Zuschauer in Mölln dürfen sich zudem auf den Auftritt einer Lokalmatadorin freuen: Franziska Volkmann wurde in der Kleinstadt in Schleswig-Holstein geboren und spielte einige Jahre beim Möllner SV Badminton. Für die jetzt 17-Jährige ist die Partie in ihrem Heimatort zudem insofern eine besondere, da sie am 24. August 2011 ihr Länderspiel-Debüt in der Altersklasse U19 geben wird.

Die Nordeuropäer reisen mit neun Spielern und vier Spielerinnen nach Mölln bzw. Vechta. Zum Aufgebot zählen mehrere Badmintonasse, die bei der U19-EM 2011 als Mitglieder der dänischen Jugend-Nationalmannschaft im Teamwettbewerb die Bronzemedaille gewannen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Die Nominierten seitens des DBV für die U19-Ländervergleiche in Mölln und Vechta:

<i>Damen:</i>	<i>Herren:</i>
<ul style="list-style-type: none">• Anika Dörr (SV Fun-Ball Dortelweil)• Ramona Hacks (Spvgg. Sterkrade-Nord)• Franziska Volkmann (Horner TV)• Laura Wich (TV Emsdetten)	<ul style="list-style-type: none">• Mark Byerly (TV Refrath)• Malte Laibacher (BC Hohenlimburg)• Mark Lamsfuß (1. BC Wipperfeld)• Kai Schäfer (SV Fun-Ball Dortelweil)

Als Ausrichter der Begegnungen in der Stadtwerke Arena in Mölln bzw. in der Sporthalle Antonianum Gymnasium in Vechta fungiert AEP (Advantage Event Projekte) Delmenhorst in Kooperation mit dem Möllner SV bzw. mit dem SFN Vechta. Beginn der Länderspiele ist jeweils um 19.00 Uhr. Weitere Informationen (z.B. zu Eintrittspreisen und Einlasszeiten) erhalten Sie im Internet unter www.aep-del.de. Ausgetragen werden pro Abend sieben Spiele: zwei Herreneinzel, zwei Dameneinzel, ein Herrendoppel, ein Damendoppel und ein Mixed. Sowohl in Mölln als auch in Vechta wird Ende August erstmals ein Badminton-Länderspiel durchgeführt.

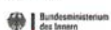
• **Lokalmatadore auch in Mülheim an der Ruhr im Einsatz**

Die U17- und die U15-Nationalteams der beiden europäischen Top-Nationen stehen sich am 25. August 2011 im Badminton-Spitzensportzentrum an der Südstraße in Mülheim an der Ruhr gegenüber, in dem normalerweise Aktive vom Bundesstützpunkt (BSP) der Frauen des DBV, vom DBV-Nachwuchsstützpunkt (NSP) inklusive des YONEX Badminton-Internats unter der Trägerschaft des Badminton-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen (BLV-NRW), vom Landesleistungszentrum (LLZ) und aus den Talentgruppen des BLV-NRW trainieren. Die Länderspiele werden zeitgleich und vom DBV in Eigenregie durchgeführt. Die Begegnungen beginnen um 18.00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Das Länderspiel in der Altersklasse U17 besteht ebenso wie die U15-Partie aus zwei Jungeneinzeln, zwei Mädcheneinzeln, zwei Jugenddoppeln, zwei Mädchendoppeln und einem Mixed und somit aus insgesamt neun Matches. Dabei wird das Publikum in Mülheim an der Ruhr gleich drei „Lokalmatadore“ in Aktion erleben: Für den U17-Ländervergleich erhielten Jennifer Karnott (geboren in Birkesdorf/Nordrhein-Westfalen; spielt für die Spvgg. Sterkrade-Nord/Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen), Fabian Roth (geboren in Karlsruhe/Baden-Württemberg; spielt für die Spfr. Neusatz/Baden-Württembergischer Badminton-Verband) und Lars Schänzler (geboren in Dormagen/Nordrhein-Westfalen; spielt für den FC Langenfeld/Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen) eine Nominierung, die alle im YONEX Badminton-Internat an der Südstraße wohnen, im unmittelbar daneben gelegenen Badminton-Spitzensportzentrum trainieren und in Mülheim an der Ruhr die Schule besuchen. Sowohl Jennifer Karnott als auch Fabian Roth und Lars Schänzler gehörten bereits im Vorjahr dem deutschen Aufgebot an, das sich in der Stadt am Fluss – Austragungsort der YONEX German Open Badminton Championships – mit dem U17-Nachwuchs aus Dänemark maß.

Für die vor Jahresfrist erlittene 1:8-Niederlage möchte sich die DBV-Auswahl nun revanchieren, während die deutsche U15-Nationalmannschaft eine Wiederholung ihres bemerkenswerten Erfolgs von 2010 (5:4-Sieg) anstrebt.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hinweis: Alle vom DBV herausgegebenen Pressemitteilungen seit April 2008 stehen auf der DBV-Homepage zum Download bereit:

www.badminton.de, Rubrik „Infos für die Presse“, Unterrubrik „DBV-Pressemitteilungen“

Die Nominierten seitens des DBV für den U17-Ländervergleich in Mülheim an der Ruhr:

<i>Mädchen:</i>	<i>Jungen:</i>
<ul style="list-style-type: none">• Linda Efler (TV Emsdetten)• Luise Heim (BSG Neustadt)• Jennifer Karnott (Spvgg. Sterkrade-Nord)• Lara Käpplein (SSV Waghäusel)• Theresa Wurm (SG Anspach)	<ul style="list-style-type: none">• Johannes Pistorius (TSV Freystadt)• Fabian Roth (Spfr. Neusatz)• Lars Schänzler (FC Langenfeld)• Marvin Seidel (KV St. Ingbert)

Die Nominierten seitens des DBV für den U15-Ländervergleich in Mülheim an der Ruhr:

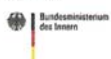
<i>Mädchen:</i>	<i>Jungen:</i>
<ul style="list-style-type: none">• Brenda Fernardin (DIBVM)• Carina Hingst (BW Wittorf)• Yvonne Li (Hamburger SV)• Judith Petrikowski (BC Phönix Hövelhof)• Annika Schreiber (BC Stollb.-Niederdorf)	<ul style="list-style-type: none">• Bjarne Geiss (BW Wittorf)• Jan-Felix Matulat (BV Wesel Rot-Weiß)• David Peng (FC Langenfeld)• Daniel Seifert (TSV Trittau)• Simon Wang (PSV Ludwigshafen)• Kim Zeber (TG Hanau)

Die Länderspiele sind eingebettet in einen Kurz-Lehrgang der deutschen Athletinnen und Athleten sowie in gemeinsame Trainingseinheiten mit den Nachwuchssassen aus Dänemark. Nach den Länderspielen reisen die Jugendlichen beider Nationen ins Rheinland, um vom 26. bis zum 28. August 2011 beim „Langenfeld-Cup“ (Individual-Turnier) um vordere Platzierungen zu spielen.

Ergebnisse von den Länderspielen sowie vom „Langenfeld-Cup“ erhalten Sie auf der DBV-Homepage unter www.badminton.de.

Dr. Claudia Pauli
(Pressesprecherin DBV)

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Hinweis: Alle vom DBV herausgegebenen Pressemitteilungen seit April 2008 stehen auf der DBV-Homepage zum Download bereit:
www.badminton.de, Rubrik „Infos für die Presse“, Unterrubrik „DBV-Pressemitteilungen“